Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 38

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Januar 1899 franto einzureichen an die Direttion ber eibg. Bauten

Schlosser- und Malerarbeiten für das neue Bezirtsschulgebäube in Therwil (Bajelland). Borschriften auf dem Bureau des Hochdauinspektorats in Lieftal zur Einsicht. Offerten unter Aufschrift "Bezirksschulgebäude Therwil" an die Baudirektion Lieftal bis 19. Dezember.

Straffenbau. Der Bau einer ca. 500 Meter langen Straße von Bächler nach Lahmern am Kornberg-Alftsätten (St. Gallen) ist zu vergeben. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift "Straßenbau Lahmern" bis zum 20. ds. Mts. beim Gemeindeamt Altftätten, wo Blan und Baubedingungen aufliegen,

einzureichen. **Lieferung von Normalschwellen.** Ca. 700 Stück föhrene Schwellen mit Zinkchlorid, imprägniert, 2,4 × 0,25 × 0,15. Schriftliche Offerten hiefür franco Station Pfässischen, Ct. Schwyz bis 20. Dezember 1888 einzureichen an W. Hoeninghaus, Pfässischen, Schwyz. **Erstellung einer Dohlenanlage in Zug** in einer Länge von ca. 150 Metern. Eingaben hiefür sind vis den 24. Dezember nächstein Aranz Keiser, Bauprässbent, zu machen, wo auch die nöberen Bedingungen einzuschen sind

näheren Bedingungen einzusehen sind.
Ind Interafford an einem Strassenban mit fertiger Planie ca. 5000 m² Steinbett zum Legen. Steine an Oit und Stelle.
G. Schmid, Bauunternehmer, Wil (St. Gallen).

Construction de l'Ecole de Commerce de Neuchâtel. Soumission pour fourniture de poutrelles, et sonmission en fers laminés. Les entrepreneurs disposés soumission en ters ramines. Les entrepreneurs disposes à soumissionner pour la fourniture des poutrelles et sommiers en fers laminés nécessaires à la construction de l'Ecole de Commerce, peuvent prendre connaissance du plan, cahier des charges, avant-métré et conditions spéciales au bureau de MM. Prince et Béguin, architectes, 14 rue du Bassin, tous les jours de 8 heures à midi. Les soumissions seront retournées sous pli cacheté, jusqu'au 20 decembre courant à la Direction des Travaux publics de la Commune,

Sprechfaal.

avec la suscription; "Soumission pour fers laminés".

Sergiswyl, 14. Dezember 1898. Geehrter Herr Redattor! In der letten Nr. Ihres werten Blattes habe ich über die Zunahme des amerikanischen Möbel-Exports nach Deutschland

geleien. Dies veranlaßt mich, gang furz eine kleine Mitteilung in Ihrem werten Blatte zu veröffentlichen. Es wird hier mancher geleten. Dies berantagt mich, gang turz eine tiefne Wettetlung in Ihrem werten Blatte zu veröffentlichen. Es wird hier mancher glauben, in Amerika werden große Löhne bezahlt und da müsse alles teuer sein. Das ist aber nicht so. Ich war anno 1893 über 4 Monate an der Westausstellung in Chicago und habe während dieser Zeit die ganze Ausstellung vielsach besichtigt, aber das größte Insteresse gegte die natürlich auf mein Fach, die Wöbelindustrie und deren teresse legte ich natürlich auf mein Fach, die Möbelindustrie und deren Holzbearbeitungsmaschinen, sowie auf die Beobachtung, mit was für Leistung und Kunst diese Maschinen arbeiten. Dabei habe ich viele Belehrungen erhalten. Run etwas weniges von den Möbeln. Die Möbel werden sast alle aus Eichen- und anderem Hartholz gemacht und es wird durchweg sehr schiens, durchaus astsreies Dolz ver wendet. Hier notiere ich von einigen Stück Möbeln die Breise (Magazinpreise): Sessel, der Sitz ca. 4 Etm. dich, in der Mitte durch Maschine ausgehöhlt, gedrechte Füße mit 4 Sprossen, die Füße im Sitz verleimt wie dei uns die Stabellen, die Rücklehne gebogen mit der aufrechten Sprossen und auch im Sitz verleimt. gebogen mit drei aufrechten Sprossen und auch im Sitz verleimt, folid und schon gearbeitet und schon lakiert. Preis 24 Cents — Fr. 1.20. Ferner ein eichener Tisch, ca. 130×80 Cim. mit gebrehten Füßen, sauber und solid gearbeitet und sein lackiert. Preis 1 Dollar — Fr. 5. Bo wäre hier das Rohmaterial zu beziehen zu diesem Preise?

Ferner ein Coulissentisch mit 8 Einlegplatten, 6 gedrehten Füßen, sauber gearbeitet und fein latiert. Breis 3 Dollars = Fr. 15. Ferner eine feine Baschtommode mit Marmornsatte bar Füßen, sauber gearbeitet und sein latiert. Preis 3 Dollars — Fr. 15. Ferrer eine seine Waschommode mit Marmorplatte, der Ausschlaft, da. 120 Ctm hoch, mit großem verstellburem Spiegel, Glas geschliffen. Preis 9—10 Dollars — Fr. 45—50. Diese angegedenen Preise sind fast durchweg ziemtlich einheitlich, indem ich in verschiedenen Städten die Preise selbst gelesen habe in den Magazinen und mich selbst bei sachtundigen Männern ertundigt habe. Herr Redattor! Damit Sie sich selbst überzeugen können von diesen Thatsachen, sende ich Ihnen einen Katalog und zwei Reitungs-Inserate, die ich aus Chicago mitgenommen habe und welche Sie einigen Möbelschreinern als Beleg vorlegen können. Nun wird jedermann einsehen, daß wir später eine Konturrenz zu befürchten haben. Als Gegensat zu den obigen Preisen sind dann befürchten haben. Als Gegensat zu den obigen Preisen find dann die feinen Möbel wieder sehr teuer. Als ich anno 1894 in der Beltausstellung war, war dort die ameritanische Möbel Industrie auch sehr statt vertreten, aber dort waren die Möbel so hoch im Breis, daß ich mir dachte, die Konkurrenz sei da nicht siart zu befürchten. Die Sache kann sich aber andern Alois Marti, Möbelschreiner u. Alphornfabrikant.

Konkurrenz-Eröffnung. Die Kunstschlosserarbeiten

zur Rathausbaute in Stein a. Rh. werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. [2278]

Diesbezügliche Zeichnungen, Vorausmasse und Beschriebe sind bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf gelegt, an welchen auch verschlossene Offerten mit Aufschrift "Schlosserarbeit Rathausbaute Stein a. Rh." bis spätestens den 25. ds. Mts. einzureichen sind.

Das Baureferat.

Zu verkaufen:

Wohnhaus

mit 3 Wohnungen, freistehenden Werkstätte u. Magazin, passend für jeden Professionisten, in der Nähe von der Schweizerischen Industriebahn. Assekuriert mit Fr. 22,800. Preis nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre W. 2250 an die Expe-

Zu kaufen gesucht:

Hundert Liter guten

Most.

Offerten mit Preisangabe sub Chiffre M. Z. an die Expedition.

Zu verkaufen: 1 Elektromotor,

(Gleichstrom, 2 HP) wegen Nichtgebrauch. Auskunft unter No. 2263 bei der Expedition ds. Bl.

100 Bäume grosse schöne Buchenbretter,

ganztrocken, 30 mm à Fr.1.30 per m2, 1 Waggon prima

Eichenbretter,

zweijährig, 30, 36, 45 u. 60 mm à Fr. 115 per m⁸ ab Station der Centralschweiz sind sofort zu verkaufen.

Anfragen befördert unter Chiffre Z. 2266 die Expedition ds. Bl.

Altes gut eingeführtes Maschinengeschäft sucht tüchtigen

für Bureau und Reise. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie, Gehaltsansprüchen unter Chiffre T. 2271 an die Expedition ds. Bl.

Zu verkaufen:

Ein kleinerer

Windflügel mit Schwungrad. Ein

Schleifstein

mit eisernem Gestell, dienlich für einen Optiker.

Auskunft unter No. 2264 bei der Expedition.

Für Baumeister.

Wegen Massänderung billigst zu verkaufen

8 Fenster,

neu, aus Eisen, 2 Meter breit, 1 Meter 90 Cm. hoch.

4 Fenster,

neu, aus Eisen, 1 m 7 cm breit, 1 m 90 cm hoch, mit Oblichter, bei 2257 lichter, bei

Ed. Hof, Mechan., Aarau.

"Wer ist Abnehmer von

Abfall-Mehlbaumholz.

geeignet für Hefti und Seidenzäpfli etc." Zu wenden an

B. Ekert-Kretz, Jbach-Schwyz.

Holzbearbeitungs-Maschinen

ältere, jedoch gut erhaltene zur Einrichtung einer mech. Schreinerei, wie Abricht- u. Dickehobel-, Kehlmaschinen, Bandsäge und Fräse gesucht. Offerten sub Chiffre H. 2273

an die Expedition

Zu kaufen gesucht:

Ein noch in garantiert
gutem Zustande sich befindender, vertikaler 1-11/2 HP

Petrolmotor.

Offerten unter No. 2262 befördert die Expedition.

Sparsame Hausfrauen leset!

5 Kg. feinst grünen Kaffee Fr. 6.70
5 "Centralamer, gelb. Kaffee 8.90
5 "Perl-Kaffee hochfein 9.80
Wer 10 Kg. bestellt, erhalt als Nonjahrsgeschenk 1 Kiste Cichorien und
Essenz gratis. Kein Risiko! Jede
Sendung, welche nicht zur vollsten
Zufriedenheit ausfällt, nehme auf meine
Kosten zurück. (H 5764 Q) (2252
J. Winiger, Boswyl,